



Gewinnen Sie den Goldenen Bulli 2018

Viele Handwerker engagieren sich für ihre Mitmenschen: Initiieren auch Sie Aktionen und sammeln dabei Spenden für Bedürftige? Haben Sie die Sanierung sozialer Einrichtungen vorangetrieben? Verbessern Sie nachhaltig die Lebenssituation Bedürftiger? Dann sind Sie genau der richtige Bewerber für den Goldenen Bulli 2018! Volkswagen Nutzfahrzeuge hat gemeinsam mit den drei großen Handwerksverlagen Holzmann Medien, Verlagsanstalt Handwerk und Schlütersche Verlagsgesellschaft diesen Preis ins Leben gerufen. Der Preis für den Gewinner: Ein nagelneuer VW T6 Kastenwagen! Bereits zum dritten Mal wird der Goldene Bulli für vorbildliches soziales Engagement verliehen. Die zehn besten Bewerber kommen in die Endausscheidung und nehmen an der Gala am 7. Dezember 2018 in Berlin zur feierlichen Verleihung des Goldenen Bulli 2018 teil. An diesem Abend entscheidet sich, wer den neuen weißen Transporter als Preisträger nach Hause fahren darf.

Also mitgemacht auf www.der-goldene-bulli-2018.de Klicken Sie auf das Bewerbungsformular, geben Ihre Eckdaten ein und abschicken – viel Erfolg! Oder füllen Sie das unten stehende Fax-Formular aus und senden Sie es an die Redaktion unter der Rufnummer 0511 8550 2403.



Helfen mit einem Lächeln: Roland Ketterer vor Ort in Afrika.



Der Goldene Bulli hat unserem Projekt enormen Rückenwind gegeben.

Roland Ketterer,
Gewinner 2016

Wie der Bulli Hilfsprojekte fördert

„Der Goldene Bulli“, ein Preis für soziales Engagement im Handwerk, geht 2018 in die nächste Runde. Der Hauptgewinn: Ein neuer VW Transporter. Volkswagen Nutzfahrzeuge hat den Wettbewerb 2016 ins Leben gerufen, um gesellschaftliches Engagement zu würdigen und eine Plattform für Handwerker mit Herz zu schaffen.



Der goldene Bulli – Bewerbungsformular

1. Firmenbezeichnung

Firmenname (mit Gesellschaftsform)

Name, Vorname des Inhabers Berufsbezeichnung

Firmenbranche Tätigkeitsschwerpunkt

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon E-Mail Adresse Website

Anzahl der festangestellten Mitarbeiter Handwerkskammer

2. Angaben zum Projekt

Name des Projekts

Beschreiben Sie kurz Ihr Projekt bzw. Ihren Anteil an dem Projekt

Warum habe ich mich für dieses Projekt entschieden (Motivation)?

Warum habe ich den Preis „DER GOLDENE BULLI“ verdient?

3. Informationen zum Datenschutz

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten ist im Rahmen dieses Vertrages erforderlich. Personenbezogene Daten werden seitens der Volkswagen AG vertraulich behandelt und ausschließlich für die Abwicklung „Der Goldene Bulli 2018“ verwendet. Die Volkswagen AG verpflichtet sich, die einschlägigen Regelungen des Datenschutzes zu beachten. Die erhobenen Daten und eingereichten Unterlagen werden nach Beendigung der Preisverleihung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Datenschutzbestimmungen gelöscht bzw. vernichtet.

4. Anerkennung der Teilnahmebedingungen

Mit der Bewerbung erkennt der Einreicher die anliegenden Teilnahmebedingungen an. Teilnahmebedingungen auf www.der-goldene-bulli-2018.de

Ort, Datum Unterschrift des Firmeninhabers

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass meine unter Punkt 1 „Firmenbezeichnung/Firmenanschrift“ angegebenen Daten, einschließlich meiner

Telefonnummer E-Mail Adresse

zum Zwecke der persönlich auf mich zugeschnittenen Informationen über weitere „Der Goldene Bulli“-Aktionen von der Volkswagen AG erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Ort, Datum Unterschrift des Firmeninhabers

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Sie haben ein jederzeitiges Auskunfts-, Berichtigungs- und Löschungsrecht bezüglich der Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten. Selbstverständlich können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die vorstehenden Rechte können Sie gegenüber der Volkswagen AG oder folgende E-Mail Adresse geltend machen: presse.events@volkswagen.de.

Bitte schicken Sie das ausgefüllte und unterschriebene Dokument bis 15.08.2018 per Post an Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Kennwort „DER GOLDENE BULLI“, 30130 Hannover, per Fax an 0511 8550 2403 oder per E-Mail an bewerbung@der-goldene-bulli-2018.de



Roland Ketterer, der erste Sieger, überzeugte 2016 mit seinem Hilfs-Projekt in Tansania. Die Sanitär-Firma aus Donaueschingen initiierte den Bau einer Gewerbeschule für Trinkwasser und Solar in dem 10.000-Einwohner-Ort Chala. Mittlerweile ist das Projekt der größte Arbeitgeber im Ort. Durch den Sieg beim „Goldenen Bulli“ gewann Roland Ketterer viele neue Unterstützer. Im Ausstellungsbereich seiner Firma bewundern Kunden zum Beispiel oft den Pokal. Sie fragen ihn dann, was es mit der Miniatur-Nachbildung des VW Bulli auf sich hat. Das Ergebnis: Weitere Spender für seine Initiative in Afrika.

Betrieb spendet Gegenwert des Transporters

„Der Goldene Bulli hat unserem Projekt enormen Rückenwind gegeben“, sagt Roland Ketterer. Sein Betrieb übernahm den gewonnenen Transporter und spendete den monetären Gegenwert dem eigenen Hilfsprojekt in Tansania. Eine große Finanzspritze, die den Bau der Gewerbeschule entscheidend vorantrieb. Der Schulbetrieb startet 2019, „wenn alles gut läuft“, ergänzt Ketterer. Doch vorher muss der inzwischen fertiggestellte Rohbau um Fenster und die Haustechnik ergänzt werden.

Ein Pfarrer aus Tansania schilderte Roland Ketterer im Jahr 2000 die Probleme seiner afrikanischen Heimat. Es mangle vor allem an sauberem Trinkwasser sowie sanitären Einrichtungen. Als gelernter Gas- und Wasserinstallateur beschloss Roland Ketterer, zu helfen. Das Problem: „In Afrika fehlt eine gesunde Mittelschicht. Es gibt nur Tagelöhner oder Akademiker“, erklärt Ketterer. Aber vor allem der Mittelstand spielt eine entscheidende Rolle beim Aufbau von Versorgungssystemen wie zum Beispiel (Ab-)Wasserleitungen. Aus diesem Grund wird in der geplanten Gewerbeschule Hilfe zur Selbsthilfe geleistet.

Hilfe zur Selbsthilfe

Pensionierte Berufsschullehrer bilden die afrikanischen Schüler aus. „Unser Slogan ist: Vom Handwerk für das Handwerk.“ Die zukünftigen Handwerker und Handwerkerinnen lernen dort, wie man Trinkwasserbrunnen baut und wartet. Als die Pumpe des Brunnens verstopfte, flog Ketterer selbst nach Afrika. Reparaturen sollen in Zukunft die Dorfbewohner übernehmen. Wichtig ist ihm vor allem der Frauenanteil der Schule. Denn das Engagement von Frauen sei ein „Dreh- und Angelpunkt für eine wirtschaftliche Wende in Afrika“. Dies hat er aus seinen vielen Besuchen im Land gelernt. „Sie übernehmen viele Aufgaben, doch erhalten kaum Würdigung.“ Aus diesem Grund werden mindestens 40 Prozent Frauen die Klassenräume füllen.

„Jedes Projekt ist förderungswürdig“

Seinen Handwerkerkollegen rät Roland Ketterer, sich beim Goldenen Bulli 2018 zu bewerben. „Jedes Projekt ist förderungswürdig. Es gibt keine kleinen Projekte.“ Hilfe werde überall benötigt, nicht nur auf anderen Kontinenten. **SABRINA DEMMELER**

Packen Sie auch an, wo Hilfe benötigt wird?

Bewerben Sie sich für den „Goldenen Bulli 2018“ mit dem nebenstehenden Fax-Coupon oder unter www.der-goldene-bulli-2018.de



Hilfe zur Selbsthilfe: Das ist der Ansatz mit dem Ketterer im vergangenen Jahr den Bulli gewonnen hat.